

Unsere ländlichen Räume ökologisch und lebenswert weiterentwickeln



Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller*in: Martin Hahn (KV Bodenseekreis)

Änderungsantrag zu K3

Von Zeile 115 bis 117 einfügen:

Kulturlandschaft bei. Weidende Kühe sind mehr als nur nett anzusehen. Sie sind Landschaftspfleger, erhalten Biodiversität und leisten auch einen wichtigen Beitrag für den Klimaschutz. Die nachhaltige Beweidung von Grünland fördert die Humusbildung. Und

Von Zeile 120 bis 122 einfügen:

Waldböden. Daher wollen wir die nachhaltige Weidetierhaltung verstärkt fördern. Das freut nicht nur die Kuh, sondern auch den Boden, die Biodiversität und das Klima - und damit auch uns und die, die nach uns kommen!

Begründung

Beweidung ist Grundlage für eine Biodiversität, die sich in einer spezifischen Artenzusammensetzung von Pflanzen zeigt. Gleichzeitig spielt diese Biodiversität auf den Weiden eine wichtige Rolle in der Nahrungsbereitstellung für Rinder.

Unterstützer*innen

Martina Braun (KV Schwarzwald-Baar); Susanne Floss (KV Tübingen); Claudia Maresch (KV Böblingen); Reinhold Pix (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Christoph Trütken (KV Schwarzwald-Baar); Amelie Pfeiffer (KV Neckar-Odenwald-Kreis); Susanne Thimet (KV Rastatt/Baden-Baden); Elmar Braun (KV Biberach); Martina Georg (KV Tübingen); Sonja Würden (KV Bodenseekreis); Christian Zander (KV Tübingen); Johannes Ell-Schnurr (KV Ortenau); Cornelia Jäger (KV Tübingen); Theresia Kübler (KV Stuttgart); Johannes Enssle (KV Schwäbisch Hall); Jens Scherb (KV Alb-Donau)